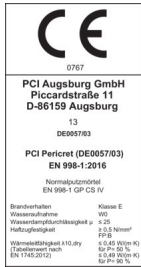
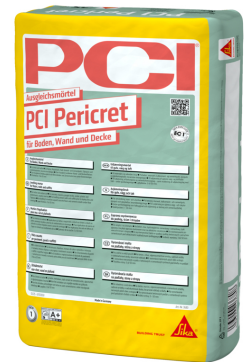


## Ausgleichsmörtel

# PCI Pericret<sup>®</sup>

für Boden, Wand und Decke



## Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Boden, Wand und Decke.
- Auf Beton, Porenbeton und Mauerwerk.
- Auf Kalk-Zement- und Zementputzen.
- Auf Gipskartonplatten und Gipsputz.
- Auf vorhandenen keramischen Belägen.
- Grund- bzw. Ausgleichsputz auf Mauerwerk vor dem Aufbringen von Reibe-, Kratz- oder Kunststoffputzen.
- Zum Ausgleichen und Ausbessern unebener Wandflächen vor dem Verlegen von Fliesen und Platten.
- Zum Ausgleichen von Betonböden und Zementestrichen und zum Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten vor dem Verlegen von Fliesen und Platten.
- Zum Ansetzen von PCI Powerboard Hartschaumträgerelementen.
- Schichtdicke: 3-50 mm



PCI Pericret lässt sich sehr geschmeidig verarbeiten - in Schichtdicken von 3 bis 50 mm.

## Produkteigenschaften

- **Schnell abbindend**, bereits nach ca. 2 Stunden überputzbar oder mit Fliesen belegbar.
- **Wasserfest, witterungs- und frostbeständig**, universell innen und außen einsetzbar.
- **Nach Wasserzugabe plastisch und geschmeidig**, leicht zu verarbeiten.
- **Spannungsarm aushärtend**.
- **Sehr emissionsarm**.

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Spezialzemente mit Additiven
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	pulvrig
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate

### Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	Farbe
25-kg-Sack	3680/8	grau

### Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)
Anmachwasser	ca. 4,8 bis 5 l für 25-kg-Sack
Dichte des angemischten Materials / Frischmörtelrohddichte	ca. 1,3 g/cm <sup>3</sup>
Schichtdicke	ca. 3 bis 50 mm
Verbrauch	
Trockenmörtel	ca. 1,3 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke
Ergiebigkeit	
25-kg-Sack ist ausreichend für	ca. 6,4 m <sup>2</sup> bei 3 mm Schichtdicke ca. 1,9 m <sup>2</sup> bei 10 mm Schichtdicke ca. 1 m <sup>2</sup> bei 20 mm Schichtdicke
Verarbeitungszeit	ca. 30 bis 40 Minuten
Aushärtezeit	
mit Fliesen belegbar nach	ca. 2 Stunden

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

## Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss sauber, fest, offenporig und saugfähig sein. Er muss staubfrei, tragfähig und mattfeucht sein.
  - Stark saugende Untergründe** (z. B. Kalksandstein) sind mit PCI Gisogrund, 1 : 1 mit Wasser verdünnt (bei Gipsuntergründen unverdünnt), alternativ mit PCI Gisogrund Rapid unverdünnt vorzustreichen.
  - Stark saugende und wasserunempfindliche Untergründe können auch intensiv vorgehäst werden.
  - Nicht saugende Untergründe** (z. B. keramische Platten) mit PCI Gisogrund 303 grundieren.

## Verarbeitung von PCI Pericret

- 1** Wasser in einem sauberen Arbeitsgefäß vorlegen, die entsprechende Menge PCI Pericret zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine so lange rühren, bis ein knollenfreier, plastischer Mörtel entstanden ist.
- 2** Bei vollflächigem Mörtelauftrag ist eine dünne Kontaktschicht mit PCI Pericret auf den sauberen Untergrund mit der Glättkelle aufzuspachteln.
- 3** Nach dem Anziehen des Mörtels (ca. 30 bis 90 Minuten, je nach Schichtdicke, Untergrund- und Verarbeitungstemperatur) kann PCI Pericret mit feuchtem Filz- oder Schwammbrett (Moltoprenschwamm, offenporig) zugerieben und gegeben.

nenfalls mit Glättkelle oder mit Putzhobel geglättet werden.

4 Bei hohen Temperaturen, Windeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung Untergrund vornässen und Spachtelung vor zu schnellem Austrocknen schützen (z. B. mehrfaches Bespritzen mit Wasser, Abdecken mit Jutebahnen oder PE-Folie).

## Bitte beachten Sie

- Bereits anziehenden Mörtel nicht mit Wasser verdünnen oder mit frischem PCI Pericret mischen.
- PCI Pericret ist als Untergrund für Reaktionsharzbeschichtungen nicht geeignet.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei  
Collomix GmbH  
Horchstraße 2  
85080 Gaimersheim  
[www.collomix.de](http://www.collomix.de)
- Werkzeuge und Mischgefäß unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im angetrockneten Zustand nur mechanische Entfernung möglich.
- Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-augsburg.eu/dop](http://www.pci-augsburg.eu/dop) heruntergeladen werden.

## Hinweise zur sicheren Verwendung

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDS) lesen. Das SDS enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

## Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

## Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg  
Postfach 102247 · 86012 Augsburg  
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien  
Tel.: +43 50610 5000

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**Sika Schweiz AG - VE PCI**

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich  
Tel. +41 (58) 436 21 21

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

---

**Ausgabe 9/25**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden**

**Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.